world insight



Sa., 22.05.27 - So., 06.06.27 | 16 Tage ab € 2.999,-

Erlebnisreise

Kirgistan

Naturparadies in Zentralasien

Highlights

› herrliche Wanderungen im Ala Artscha-Nationalpark und in Tschong Kemin

› die Seen Song Kul und Issyk Kul erleben

› drei Übernachtungen in einer Jurte

› den wenig bereisten Westen des Landes entdecken

› die authentische zentralasiatische Küche bei den vielen inkludierten Mahlzeiten genießen

› viele Begegnungen mit den freundlichen Einheimischen

Die majestätische Bergkulisse vor Augen sitzen wir vor unseren Jurten am Song Kul-See und schauen zu, wie die Sonne am Horizont untergeht und sich das Wasser orange färbt. In Kirgistan erleben wir nicht nur am Song Kul wahre Naturparadiese. Im Ala Artscha-Nationalpark wandern wir entlang saftig grüner Berghänge und schneebedeckter Gipfel, in Arslanbob beeindrucken die Walnuss- und Wildobstwälder, während in Ak Sai die märchenhafte, in verschiedenen Rottönen schimmernde Felslandschaft begeistert. Wir begegnen Land und Leuten intensiv, wenn wir den traditionellen Snack Kurut herstellen oder bei einer dunganischen Familie zu Abend essen. Tiefe Einblicke in die zentralasiatische Kultur erhalten wir beim Besuch eines Adlerjägers und im Dorf der Jurtenbauer. Dem Erlebnis zuliebe übernachten wir mehrfach in einfachen Gästehäusern bei einheimischen Familien. Wer hätte erwartet, dass Kirgistan so vielfältig ist?

Tag 1 - Sa., 22.05.27
Flug nach Bischkek

Auf nach Kirgistan!

Nutze die im Preis enthaltenen Rail&Fly-Fahrkarte für deine umweltfreundliche und innerhalb Deutschlands kostenfreie Anreise zum Flughafen. Von Frankfurt startet in der Regel am Abend dein Flieger, der dich über Istanbul nach Bischkek bringt.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Flugzeug | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Tag 2 - So., 23.05.27
Bischkek

Die grünste Stadt Zentralasiens

Am Morgen landen wir in der kirgisischen Hauptstadt (800 m) und werden von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung willkommen geheißen. Im Hotel angekommen beziehen wir unsere Zimmer und du hast erst einmal Zeit, dich etwas frischzumachen und auszuruhen. Am Nachmittag tauchen wir dann auf dem Ala-Too-Platz in die Geschichte des Landes ein, flanieren durch den bei Einheimischen beliebten Oak-Park und stürzen uns in den Trubel des farbenfrohen Osh-Basars, wo orientalische Düfte und unzählige kunstvoll aufgebaute Gewürz- und Obststände auf uns warten. Aber es gibt auch allerlei Haushaltsgegenstände, Kleidung und Krimskrams zu bestaunen. Dann geht es am späten Nachmittag zurück ins Hotel und am Abend schlemmen wir uns bei einem Welcome Dinner durch die zentralasiatische Küche.

Fahrstrecke: 40 km | Übernachtung: Freedom* oder B-Hotel*** oder My Hotel*** in Bischkek | Mahlzeiten: gemäß Bordservice, A**

Tag 3 - Mo., 24.05.27
Bischkek – Ala Artscha-Nationalpark – Bischkek

Raus in die Natur

Nach dem Frühstück geht es los! Bis zum Ala Artscha-Nationalpark benötigen wir nur eine gute Stunde und sind direkt mittendrin in der herrlichen Natur. Wir unternehmen eine Wanderung (insgesamt 3-4 Std., mittelschwer) durch ein wunderschönes Tal, durch das sich der Ala Artscha-Fluss schlängelt. Es geht entlang saftig grüner Berghänge, schneebedeckter Gipfel und durch Pinienwälder. Unser Ziel ist der Wasserfall Ak Sai. Am frühen Nachmittag wandern wir dann auf gleicher Strecke zurück zum Ausgangspunkt (aufgrund des Gerölls, ist der Abstieg teils rutschig und man braucht eine gewisse Trittsicherheit), bevor uns unser Bus zurück nach Bischkek bringt. Unsere Reiseleitung hat heute Abend seinen Geheimtipp unter den vielen Restaurants für dich parat.

Fahrstrecke: 80 km | Übernachtung: Freedom* oder B-Hotel*** oder My Hotel*** in Bischkek | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Di., 25.05.27
Bischkek – Toktogul

Bergriesen und ein Wasserreservoir

Heute ist ein langer, aber spannender Tag, denn trotz guter Straßen haben wir eine reine Fahrzeit von ca. sechs Stunden vor uns. Nachdem wir gegen Mittag den Too Aschuu-Pass (3.200 m) erreicht haben, kommen wir ins Suusamyr-Tal und stärken uns in einem Jurtencamp oder bei einer Familie beim gemeinsamen Mittagessen. Auf unserem weiteren Weg überqueren wir den Ala-Bel-Pass (3.175 m) und erreichen am Abend Toktogul (988 m). Unser Hotel ist sehr einfach, besticht aber durch seine Lage. Wer Lust hat, spaziert am Ufer des künstlichen Wasserreservoirs entlang und wagt einen Sprung ins kühle Nass, bevor wir gemeinsam zu Abend essen.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Belek Gästehaus oder Kok Bel Inn in Toktogul | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 5 - Mi., 26.05.27
Toktogul – Arslanbob

Uralte Walnusswälder

Größtenteils auf asphaltierten Straßen und nur vereinzelt auf Schotterpisten legen wir unsere ca. fünfstündige Etappe zurück. Doch der Blick auf die faszinierenden Canyons begeistert, hier wird der Weg zum Ziel. Wir fahren vorbei an einem türkisblauen See, folgen in weiten Teilen dem Fluss Naryn und dringen in bewaldetes Gebiet vor. Am Nachmittag erreichen wir das kleine Örtchen Arslanbob (1.700 m), das für seine uralten Walnuss- und Wildobstwälder bekannt ist. Wir wollen uns erst einmal die Beine vertreten und erkunden die Gegend auf einer Wanderung (1-2 Std., leicht). Unser Ziel ist der Kleine Wasserfall, der einheimischen Frauen als Pilgerstätte für Kindersegen dient. Anschließend genießen wir vom nahegelegenen Aussichtspunkt den Blick über das gesamte Tal. Nach einer kurzen Verschnaufpause geht es dann auf gleicher Strecke zurück. Wir übernachten heute in einfachen Gästehäusern bei lokalen Familien, die durch ein Community Based Tourism Project mit einem Einkommen unterstützt werden.

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Gästehaus in Arslanbob | Mahlzeiten: F, A

Tag 6 - Do., 27.05.27
Arslanbob

Wanderung zum Wasserfall

Das Dorf erwacht früh und auch wir werden wohl nicht allzu lange schlafen. Nach dem Frühstück wandern wir durch den Wald zum Großen Wasserfall (ca. 3-4 Stunden). Wir spazieren entlang des Wasserfalls, aber vor allem das letzte Stück zum Wasserfall hat es in sich: insgesamt müssen wir 300 Höhenmeter überwinden. Wer sich das nicht zutraut, kann an einem beliebigen Punkt warten. Anschließend geht es zurück zu unserem Gästehaus. Hier stärken wir uns zu Mittag. Anschließend sind wir bei einer Familie zu Gast, die Walnussöl produziert und wir erfahren Interessantes über den Anbau, die Ernte und die Verarbeitung der Walnüsse. Im Anschluss ist Zeit, ein wenig durch das Dorf zu spazieren.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Gästehaus in Arslanbob | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 7 - Fr., 28.05.27
Arslanbob – Kazarman

Südliche Hochebene

Auch heute verfliegt die Zeit auf unserer ca. fünf- bis sechsstündigen Fahrt über teilweise nicht asphaltierte Straßen – die Landschaft ist traumhaft. Wir sehen Reisfelder im Ferganatal, der fruchtbarsten Ebene Zentralasiens, und fahren auf der Hochebene vorbei an grau, gelb und braun schimmernden Bergen. Dann bezwingen wir den Pass Kaldaman (3.000 m) und machen hier eine Pause. Zeit zum Beine vertreten, tolle Bilder von den beeindruckenden Bergketten zu schießen und für eine kleine Stärkung. Am frühen Abend erreichen wir dann Kazarman (1.350 m). Heute Nacht kommen wir wieder in einem Gästehaus unter, dieses Mal bei einer kirgisischen Familie. Bei unserem Abendessen lernen wir einiges über deren Kultur.

Fahrstrecke: 230 km | Übernachtung: Gästehaus in Kazarman | Mahlzeiten: F, A

Tag 8 - Sa., 29.05.27
Kazarman – Song Kul-See

Nomadenleben

Der majestätische Song Kul-See liegt inmitten herrlicher Bergkulissen auf etwa 3.000 m Höhe und ist heute unser Tagesziel. Auf unserer ca. fünfstündigen Fahrt passieren wir unzählige Hirten mit ihren Pferde-, Ziegen- oder mit viel Glück Yakherden – tolle Fotomotive! Unsere Reise entschleunigt nicht nur den Geist, sondern auch unser Fahrtempo, denn hier im Süden sind die Straßen deutlich schlechter. Am Nachmittag erreichen wir dann den Gebirgssee und genießen die unendliche Weite und das herrliche Panorama mit den sich im Wasser spiegelnden Bergkuppen. Hier liegt unser Jurtencamp für die Nacht. Hier können wird Kymyz - Stutenmilch probieren und der Frau des Hirten zusehen, wie sie Brot und Käse zubereitet. Wir übernachten in Jurten, der traditionellen Behausung der Nomaden, die für mehr Komfort mit Betten ausgestattet sind. Vor dem Abendessen bleibt noch Zeit, einen Spaziergang am Seeufer zu unternehmen, die frei laufenden Pferde zu beobachten oder mit den Kindern zu spielen.

Fahrstrecke: 210 km | Übernachtung: Jurte am Song Kul-See | Mahlzeiten: F, A

Tag 9 - So., 30.05.27
Song Kul-See

Freizeit in herrlicher Natur

Der Tag gehört dir. Welcher Ort bietet sich dazu besser an, als die idyllische Umgebung des Song Kul-Sees? Wer Lust hat, begleitet unsere Reiseleitung auf eine Wanderung (3-4 Std., leicht bis mittelschwer) zu

den Petroglyphen, Grabhügeln und vielen grandiosen Aussichtspunkten auf den Gebirgssee. Du kannst dich mit einem Sprung in den See abkühlen oder einen Ausflug zu Pferd unternehmen (optional). Außerdem stellen wir unter Anleitung den traditionellen Snack Kurut her - probieren ist natürlich erlaubt.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Jurte am Song Kul-See | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 10 - Mo., 31.05.27
Song Kul-See – Kotschkor

Tiermarkt und Familienbetrieb

Wir nehmen Abschied von diesem herrlichen Fleckchen Erde und fahren in ca. drei Stunden in den Ort Kotschkor (1.770 m). Dabei passieren wir den Kalmak Aschuu-Pass auf 3.400 m Höhe – genieße den Ausblick. Gegen Mittag kommen wir in Kotschkor an. Hier erhalten wir bei einer Frauenkooperative einen Einblick in die Filzproduktion. Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht, schließlich wollen die Kirgisen auch etwas zu lachen haben. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung - wie wäre es mit einem Spaziergang über den alten Friedhof, zu den interessante Mausoleen aus der Sowjet-Ära und aus Zeiten der Oktoberrevolution oder über den Markt? Am Abend treffen wir uns wieder zum gemeinsamen Abendessen.

Fahrstrecke: 125 km | Übernachtung: Nomad Lodge* oder D&D*** in Kotschkor | Mahlzeiten: F, A**

Tag 11 - Di., 01.06.27
Kotschkor – Tamga/Issyk-Kol

Adlerjagd und Wanderung

Nach guten eineinhalb Stunden erreichen wir das Dorf Kyzyl Tuu, das Dorf der Jurtenmacher, das inmitten bizarr erodierter Lehmberge liegt. Fast das ganze Dorf stellt Gestelle, Innenausstattung und weiteres Zubehör her, das nicht nur in ganz Kirgistan, sondern weltweit verkauft wird. Mit unserer Reiseleitung schauen wir uns um und bauen gemeinsam sogar eine Jurte auf. Nach dem Mittagessen wartet ein weiteres Highlight: Wir treffen uns mit einem Adlerjäger. Adler generell und die Adlerjagd im Speziellen haben in Kirgistan einen hohen Stellenwert. Auch wir wollen uns mit dieser vertraut machen und von der beeindruckenden Wendigkeit und Schnelligkeit des Adlers faszinieren lassen. Eine kurze Fahrt bringt uns zu den Canyons von Skazka. Hier haben die Erosionskräfte von Wind und Wasser ganze Arbeit geleistet. Es ist eine märchenhafte Landschaft aus roten, gelben, weißen und grauen Formen entstanden, die mit stacheligen Gewächsen und Büschen gespickt sind. Wir unternehmen eine kleine Wanderung (ca. 1 Std., leicht), bevor wir nach einer kurzen Fahrt am späten Nachmittag unser Camp (1.700 m) erreichen.

Fahrstrecke: 120 km | Übernachtung: Jurte in Tamga oder Royal Gate | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 12 - Mi., 02.06.27
Tamga – Karakol

Entlang des Südufers des Issyk Kul-Sees

Nach dem Frühstück fahren wir nach Sveltaja Poljana. Hier unternehmen wir eine Wanderung (ca. 4-5 Stunden, mittelschwer) und können uns aufgrund der traumhaften Aussichten überzeugen, warum Kirgistsan die "Schweiz Zentralasiens" genannt wird. Auf dem Pass essen wir zu Mittag und lassen uns von dem Panorama mit Blick auf die schneebedeckten Viertausender verzaubern, bevor wir den Abstieg antreten. Ungefähr eine Stunde sind wir dann bis zur Schlucht von Dshety Oguz unterwegs und unternehmen eine kurze Wanderung (0,75 Std., leicht) zu einem Aussichtspunkt, von dem wir die "sieben Stiere" erspähen können. Eine ca. einstündige Fahrt bringt uns anschließend nach Karakol (1.700 m). Dort besichtigen wir gemeinsam zwei Highlights der Stadt: die hölzerne russisch-orthodoxe Kirche und die dunganische Moschee (nur von außen).

Fahrstrecke: 170 km | Übernachtung: Amir* oder My Hotel*** in Karakol | Mahlzeiten: F, M**

Tag 13 - Do., 03.06.27
Karakol – Tschong Kemin

Türkisblauer Bergsee

Wir starten heute früh, denn wir haben viel vor: Wir fahren entlang des nördlichen Ufers des Issyk Kul-Sees und erreichen nach gut zwei Stunden, in denen wir immer wieder für Fotostopps anhalten, die Schlucht Semenovka. An diesem idyllischen Ort können wir uns ein Picknick schmecken lassen. Anschließend beginnt unsere Wanderung durch den von Tannen und Fichten geprägten Bergwald zum idyllisch gelegenen Hochgebirgssee Suttuu Bulak auf 2.577 Metern Höhe. (ca. 3-4 Stunden, mittelschwer). Die Anstrengung wird jedoch mit herrlichen Ausblicken und dem leuchtend türkisfarbenen Wasser des Bergsees belohnt. Nach einer ausgiebigen Pause am See wandern wir auf demselben Weg zurück und setzen anschließend unsere Fahrt in das Chon-Kemin-Tal fort. Auf unserem weiteren Weg machen wir noch einen kurzen

Halt bei den Petroglyphen von Cholpon-Ata - ein einzigartiges archäologisches Freilichtdenkmal. Unser Gästehaus in Tschong Kemin (1.550 m) erreichen wir nach ca. drei Stunden Fahrt dann am Abend und werden von unserem freundlichen Gastgeber begrüßt. Nach dem Abendessen lassen wir den Tag entspannt am Lagerfeuer ausklingen.

Fahrstrecke: 350 km | Übernachtung: Gästehaus in Tschong Kemin | Mahlzeiten: F, A

Tag 14 - Fr., 04.06.27
Tschong Kemin

Landestypisches Brot backen

Nach dem Frühstück wartet heute ein besonderes Highlight auf uns: Wir machen einen Boorsok Kochkurs. Boorsok – das kirgisische Nationalbrot – wird zu besonderen Anlässen gebacken und ist ein wichtiger Teil der kirgisischen Küche. Du kannst selbst mitmachen, mehr über die Tradition erfahren und das Ergebnis natürlich probieren. Nach dem Mittagessen starten wir unsere Wanderung (4 Std., leicht bis mittelschwer). Wir wandern durch schattenspendende Pinienwälder und ein schönes Tal, es geht stetig leicht bergauf, bis wir den höchsten Punkt erreicht haben und wir die Aussicht genießen können. Entspanne den Rest des Tages im Garten unseres Gästehauses.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Gästehaus in Tschong Kemin | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 15 - Sa., 05.06.27
Tschong Kemin – Bischkek

Minarett von Burana

Wir machen uns auf den Rückweg in die Hauptstadt und sind insgesamt ca. drei Stunden unterwegs. Auf dem Weg machen wir Halt bei einer lokalen Dungan-Familie, wo du ein traditionelles, hausgemachtes Mittagessen genießen kannst. Dabei erfährst du die spannende Geschichte, wie diese muslimisch-chinesische Gemeinschaft vor über 140 Jahren in die Region kam. Während wir den Geschichten lauschen, werden wir mit herzlicher Gastfreundschaft bewirtet. Bevor wir Bischkek erreichen besichtigen wir noch das wichtigste architektonische Denkmal des Landes: das Minarett von Burana. Über eine enge und steile Wendeltreppe klettern wir auf das Minarett und haben eine herrliche Aussicht auf die kirgisische Bergkette und das Tschui-Tal. Anschließend erkunden wir das nahegelegene Museum und bestaunen die Balbals – eindrucksvolle Steinfiguren. Unsere Reiseleitung weiß, was es damit auf sich hat. Eine gute Stunde sind wir dann noch bis Bischkek unterwegs. Hier bleibt Zeit nochmal über den lokalen Markt zu schlendern und dich mit Gewürzen und Trockenfrüchten einzudecken. Am Abend treffen wir uns wieder und lassen die Reise bei einem Abschiedsessen Revue passieren.

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Freedom* oder B-Hotel*** oder My Hotel*** in Bischkek | Mahlzeiten: F, M, A**

Tag 16 - So., 06.06.27
Bischkek – Frankfurt

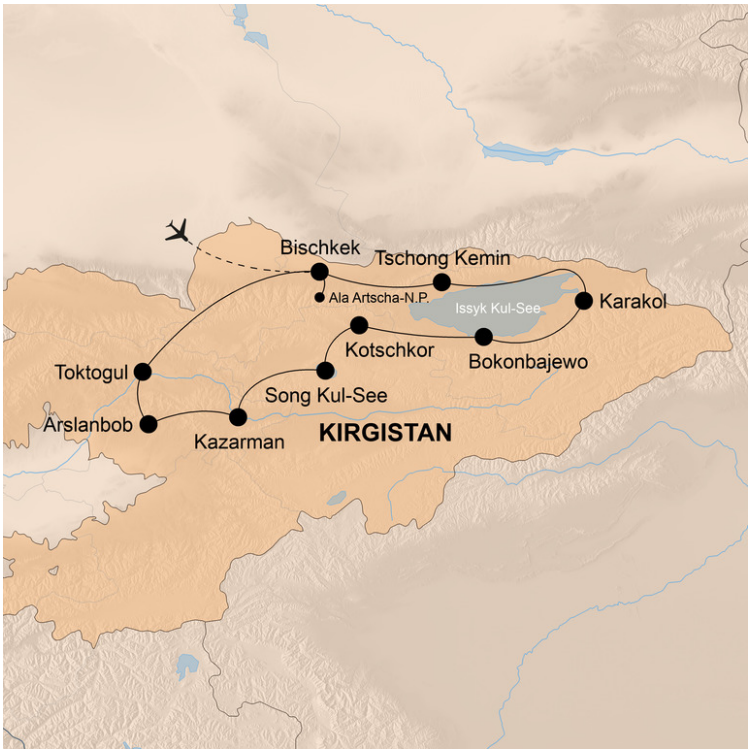
Heimreise

Am frühen Morgen werden wir zum Flughafen gebracht, dort startet unser Flug via Istanbul nach Frankfurt. Die Ankunft erfolgt am Abend. Nutze für die weitere Heimreise die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: - | Mahlzeiten: F, gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Sa., 22.05.27**	**Flug nach Bischkek**: via Istanbul
Tag 2	**So., 23.05.27**	**Bischkek**: Ankunft am Morgen, Zeit zum Ankommen, nachmittags Stadtbesichtigung mit Ala-Too-Platz, Oak-Park und Osh-Basar, Welcome Dinner
Tag 3	**Mo., 24.05.27**	**Bischkek – Ala Artscha-Nationalpark – Bischkek**: Wanderung zum Wasserfall
Tag 4	**Di., 25.05.27**	**Bischkek – Toktogul**: Tagesfahrt über die Pässe Too Aschuu und Ala-Bel
Tag 5	**Mi., 26.05.27**	**Toktogul – Arslanbob**: Fahrt nach Arslanbob, Wanderung zum Kleinen Wasserfall, Übernachtung bei einer lokalen Familie
Tag 6	**Do., 27.05.27**	**Arslanbob**: Wanderung zum Großen Wasserfall, Ausflug in den Walnusswald und zu einem Walnussölproduzenten, Übernachtung bei einer usbekischen Familie
Tag 7	**Fr., 28.05.27**	**Arslanbob – Kazarman**: Panoramafahrt über den Pass Kaldaman nach Kazarman, Übernachtung bei einer kirgisischen Familie
Tag 8	**Sa., 29.05.27**	**Kazarman – Song Kul-See**: Panoramafahrt zum Song Kul-See, Übernachtung in Jurten
Tag 9	**So., 30.05.27**	**Song Kul-See**: frei für eigene Entdeckungen, optionale Wanderung zu den Petroglyphen, Herstellung von Kurut, Übernachtung in Jurten
Tag 10	**Mo., 31.05.27**	**Song Kul-See – Kotschkor**: Fahrt über den Kalmak Aschuu-Pass nach Kotschkor, Filzworkshop und Besichtigung der Stadt
Tag 11	**Di., 01.06.27**	**Kotschkor – Tamga/Issyk-Kol**: Besuch des Dorfes der Jurtenmacher, Treffen mit einem Adlerjäger, Wanderung durch den Canyon
Tag 12	**Mi., 02.06.27**	**Tamga – Karakol**: Wanderung in der Schlucht von Dshety Oguz, Besichtigung der russisch-orthodoxen Kirche und der dunganischen Moschee in Karakol
Tag 13	**Do., 03.06.27**	**Karakol – Tschong Kemin**: Wanderung zum Bergsee Sutuu Bulak, Petroglyphen von Cholpon-Ata, Weiterfahrt nach Tschong Kemin, Lagerfeuer am Abend
Tag 14	**Fr., 04.06.27**	**Tschong Kemin**: Boorsok Kochkurs, Wanderung zum Aussichtspunkt, Freizeit
Tag 15	**Sa., 05.06.27**	**Tschong Kemin – Bischkek**: Besuch bei einer dunganischen Familie, Besichtigung des Minaretts von Burana, Freizeit in Bischkek, Abschiedsessen
Tag 16	**So., 06.06.27**	**Bischkek – Frankfurt**: via Istanbul


Bischkek
Tschong Kemin
Ala Artscha-N.P.
Issyk Kul-See
Karakol
Kotschkor
Bokonbajewo
Toktogul
Song Kul-See
Arslanbob
Kazarman
KIRGISTAN

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 3-monatiger Gültigkeit über die geplante Ausreise erforderlich. Da es in der Vergangenheit bei Gültigkeit von weniger als sechs Monaten nach Reiseende Probleme bei der Einreise gab, raten wir dringend dazu, nur mit einem Reisepass zu reisen, der nach Reiseende noch mindestens sechs Monate gültig ist. Kein Visum erforderlich.

Eine gültige Gelbfieberimpfung ist für alle Einreisenden aus einem Gelbfiebergebiet vorgeschrieben. Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse sind die Fahrtstrecken teilweise sehr lang und wenig komfortabel. Bei unserem Aufenthalt am Song Kul-See übernachten wir auf einer Höhe von über 3.000 m, vereinzelt fahren wir über höhere Pässe. Sollten Gebirgspässe unpassierbar sein, müssen teils lange Umwege gefahren werden und das Programm angepasst werden. Beachte bitte, dass es im Hochgebirge zu einem plötzlichen Wetterumschwung kommen kann. Die Kombination aus der Höhenlage, den langen Fahrten auf schlechten Straßen und den klimatischen Gegebenheiten, die die Reise anstrengend machen, sollte nicht unterschätzt werden. Die Gästehäuser in Kirgistan sind sauber, aber teils sehr einfach. Hier ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht vonnöten. Ist die Gruppe größer als 8 Personen, nutzen wir zwei Fahrzeuge. Unsere Reiseleitung wechselt dann regelmäßig das Fahrzeug, damit alle etwas von den Erzählungen haben. Die Fahrt in den Walnusswald an Tag 6 erfolgt in alten, russischen Geländewagen, die nicht über Sicherheitsgurte verfügen und bei dem wir teilweise auch auf der offenen Ladefläche mitfahren.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Halbpension, 12 von 14 Abendessen sind inkludiert. Zu Mittag essen wir meist in kleinen Restaurants/Cafés auf dem Weg oder picknicken in der herrlichen Natur. Das Abendessen wird uns oft im Gästehaus oder bei einheimischen Familien, die das Essen frisch zubereiten, serviert. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise sind wir teilweise in Hotels, teilweise in Gästehäusern bzw. Jurten untergebracht. Bei unseren Unterkünften in Bischkek, Kotschkor und Karakol handelt es sich meist um *** Hotels mit eigenem Bad oder Dusche/WC. Lediglich das Hotel in Toktogul ist mit ** etwas einfacher. In den meisten anderen Orten sind wir in der Regel in einfachen Gästehäusern untergebracht. Hier werden WC und Dusche teilweise geteilt, weshalb ein gewisses Maß an Absprache und Flexibilität erforderlich ist. Je nach Gruppengröße sind wir auf zwei Gästehäuser aufgeteilt, die nicht weit voneinander entfernt liegen. Am Song Kul-See erfolgt die Übernachtung in Jurten, hier sind keine "Einzelzimmer" möglich. Auch hier werden die sanitären Anlagen geteilt. In den Jurtencamps kann eine gleichgeschlechtliche Unterbringung bei Buchung eines Einzelzimmers oder halben Doppelzimmers ohne Partner nicht garantiert werden. Es besteht nur für wenige Stunden am Tag die Möglichkeit, Akkus und Batterien über Generatoren aufzuladen.

Teilnehmerzahl

8* bis 16

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer*	230,00 EUR

*gilt nicht für die Übernachtungen in den Jurten am Song Kul-See

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Turkish Airlines oder gleichwertiger Fluggesellschaft von Frankfurt nach Bischkek und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)

- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 14 Übernachtungen, davon 5 im ** - *** Hotel im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 6 in einfachen Gästehäusern, oft mit geteilten sanitären Anlagen, 2 in Jurten mit geteilten sanitären Anlagen und 1 in Jurten mit privaten sanitären Anlagen (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 15 x F, 7 x M, 12 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1592 kg CO_2 / 48 €

Abflugorte

Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Berlin*	120,00 EUR
Düsseldorf*	120,00 EUR
Hamburg*	120,00 EUR
Hannover*	120,00 EUR
Köln/Bonn*	120,00 EUR
München*	120,00 EUR
Nürnberg*	120,00 EUR
Stuttgart*	120,00 EUR
Wien*	180,00 EUR
Zürich*	180,00 EUR

*Turkish Airlines

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Turkish Airlines

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Turkish Airlines
Frankfurt-Istanbul 18.45 Uhr (Ankunft 22.55 Uhr)
Istanbul-Bishkek 00.40 Uhr (Ankunft 08.50 Uhr)
Bishkek-Istanbul 10.10 Uhr (Ankunft 13.15 Uhr)
Istanbul-Frankfurt 15.25 Uhr (Ankunft 17.35 Uhr)

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um Turkish Airlines-Flüge, die direkt nach Istanbul gehen. Der Abflug/die Ankunft in Deutschland erfolgt zu ähnlichen Zeiten wie von/nach Frankfurt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Asien